

1.	Zeichen	:
	Signal	
	Andeutung	
	im Bauch habende	
Das	schwängere	Weib
1.)		1.)
	no ne	aj no ne
καί	σημείον	μέγα
Und	ein Zeichen,	ein Großes,
	Signal	
	Andeutung	
		3 p a 1 ps ig
	ὄφθη	
	(jetzt) er augbar gemacht wurde es	
	(jetzt) für das Auge gewahrbar gemacht wurde es	
	(jetzt) für das Auge wahrnehmbar gemacht wurde es	
	prp dt	dt ma
ἐν	τῷ	οὐρανῷ
in	dem	sichtbar-Oberen
	Himmel	:
		no fe
Ein	Weib,	ein
Eine	Frau	eine
		pt pe no fe md/ps
	[περι-βλημένη]	
	[sich Um-Worfenhabende(s)]	
	[sich mit einem umhängähnlichem-Überwurf Ausgestattethabende(s)]	
		pt pe no fe md/ps (Vorgang + Zustand)
	Um-Worfenworden(seiend)e(s)	
	mit einem umhängähnlichem-Überwurf Ausgestattetworden(seiend)e(s)]	
		A: pt pr no fe md/ps
	[περι-βλομένη]	
	[sich Um-Werfende(s)]	
	[sich mit einem umhängähnlichem-Überwurf Ausstattende(s)]	
		pt pr no fe md/ps (Vorgang + Zustand)
	Um-Worfen (seiend)e(s)]	
	mit einem umhängähnlichem-Überwurf Ausgestattet(seiend)e(s)],	
	prp ak	ak ma
zu hingewandt	τὸν	ἥλιον
auf zu	der	vollen Auswuchs Habende
wegen	die	Sonne,
	der	und
		ak fe
[τὴν	σελήνην]	
[den	schimmernd Glänzenden]	hat sie]
[den	Mond	hatte sie]
[die	Mondgöttin]	
[die	Selene]	
		no fe
[ἡ	σελήνη]	
[der	schimmernd Glänzende	ist er]
[der	Mond	war er]
[die	Mondgöttin]	
[die	Selene]	
		prp gn / av
ὑπο-κάτω		τῶν
all/bezüglich-weiter unten unter		den
jeweils-weiter unten unter		
	gn ma pl	3 p gn fe
ποδῶν	αὐτῆς	καὶ
Füßen,	ihrer seits	und
	ihren,	ἐπὶ
		gebiets
		gn fe
τῆς	κεφαλῆς	αὐτῆς
des	Hauptes,	ihrer seits
		ihres,
		no ma
war sie	eine	στεφανος
war sie	eine	Steifmachende
war er	ein	Krone
		Siegeskranz,
		prp gn
	gn ma pl	nu gn ma pl
den	ἀστέρων	den
	Blitzenden	zwei-und zehnen
	Sternen,	zwölfen.

¹aL, 2. Korrektor Codex Sinaiticus, Codex Alexandrinus, Codex Ephraemi und Textus Receptus schreiben:
„und der Mond ist jeweils weiter unten unter ihren^d Füßen,“

1. Zeichen:
Das
schwängere
Weib
Und
ein
großes
Zeichen
wurde
(jetzt)^a
in
dem
Himmel
für
das
Auge
wahrnehmbar gemacht:
Ein
Weib,
das
(fortlaufend)^{pt}
mit
einem
umhängähnlichem
Überwurf
ausgestattet
worden*
war*,
zu
der
Sonne
hingewandt,
¹und
¹den
¹Mond
¹hat
¹es
¹jeweils
¹weiter
¹unten
¹unter
¹ihren^d Füßen,
und
gebiets
ihres^d Hauptes
war
ein
Siegeskranz
mit
zwölf
Sternen.

Apk 12.3
Apk 15.1

Apk 12.6

Apk 4.4
Apk 7.9
Apk 10.1
Apk 11.3

*Codex A:
Lesart
unsicher:
„ist“

2.)		2.) κ, A, R
	καὶ	
	Und	ist sie
		[C]
	[war sie]	eine
	ἐν	γαστρὶ
prp dt	dt fe	pt pr no fe
in	dem	Bauch
		ἔχουσα
		Habende
		<u>Schwangere</u>
		κ, C
	καὶ	κράζει
	und	schreit sie
		κ, A, R: 3 p pr
		[A]
	[καὶ]	[ἐκράζειν]
	[auch]	[schrie sie]
		[C: 3 p ipe]
		als
		pt pr no fe
	ᾠδίνουσα	καὶ
	Geburtsschmerzen Habende	und
	<u>Wehenhabende</u>	
		pt pr no fe md/ps
	als	βασιανίζομένη
		sich an einem Prütstein Reibende
		sich an der Echtheit Prüfende
		sich Quälende
		pt pr no fe md/ps (Zustand)
	an einem Prütstein Geriebenseiende	an einem Prütstein Geriebenwerdende
	an der Echtheit Geprüftseiende	an der Echtheit Geprüftwerdende
	<u>Gequältseiende</u>	<u>Gequältwerdende,</u>
		if a2 ig
	um	τεκεῖν
		(jetzt) zu künden
		(jetzt) ein Kind zu entbinden
		(jetzt) ein Kind zur Welt zu bringen
		(jetzt) zu gebären.

¹ Und
¹ sie
¹ ist
¹ eine
¹ Schwangere,
¹ und
¹ sie
¹ schreit
¹ als
¹ Wehenhabende
¹ und
¹ als
¹ Gequältseiende,
um
(jetzt) ^a
zu
gebären.

1 Mos 3.16
 Jes 26.17

Jes 26.17

Jes 26.17
 Mi 4.10

¹ aL,
Codex Alexandrinus
schreibt:
„Und
sie
ist
eine
Schwangere,
sie
schreit
auch
als
Wehenhabende
und
als
Gequältseiende,“

¹aL, **Codex Ephraemi** schreibt:
 „Und sie war eine Schwangere,
 und sie schrie als Wehenhabende und als Gequältseiende,“
¹aL, **Textus Receptus** schreibt („und“ fehlt):
 „Und sie ist eine Schwangere,
 sie schreit als Wehenhabende und als Gequältseiende,“

2.		Zeichen		:
		Signal		
		Andeutung		
		furchtbar Guckende		
Der		Drache		
3.)		3.)		
		καὶ		
		Und		
		ὄφθη		3 p a1 ps ig
		(jetzt) eraugbarmacht wurde es / sie		
		(jetzt) für das Auge gewahrbarmacht wurde es / sie		
		(jetzt) für das Auge wahrnehmbarmacht wurde es / sie		
		aj no ne		no ne
		ἄλλο	σημεῖον	
ein		anderes	Zeichen	
ein			Signal	
eine			Andeutung	
prp dt			dt ma	
ἐν	τῷ	οὐρανῷ	καὶ	
in	dem	sichtbar-Oberen	und	
		Himmel,		
		2 p a2 il md ig / ij		
		ἰδοῦ		
		(jetzt) individuell gewahre du		!
		(jetzt) individuell wahrnehme du		
		no ma		
		δράκων		
Ein		furchtbar Guckender		
		Drache,		
		κ, C:	κ: aj no ma	[C: aS]
ein		πυρρός	πυρρός	
		feuerfarbener,		
		κ, C:	aj no ma	[A, R:
ein		μέγας	ein	
		großer,		
aj no ma		aj no ma		
μέγας		ein	πυρρός	
großer,			feuerfarbener,	
		pt pr no ma	ak fe pl	
ein		ἔχων	κεφαλὰς	
		habender	Häupter	
		nu ak fe pl	ak ne pl	
ἑπτὰ		καὶ	κέρατα	
siebene,		und	Haltgebenden	
		Hörner		
nu ak ne pl		prp ak		
δέκα		καὶ	ἐπὶ	τάς
zehne,		und	auf	die
		ak fe	κ, C, R: 3 p gn ma	
κεφαλὰς		αὐτοῦ		
Häupter,		seinerseits		
		seine,		
[αὐτῶν]		[A: 3 p pl gn fe]	κ, A, C: nu ak ne pl	
[ihrerseits]		ἑπτὰ		
[ihre],		siebene		
		R = 2		
		ak ne pl		
διαδήματα				
Durch-Bundene			gesetzt.	
farbig durchwirkte-Stirnbänder				
Dia-Deme				
R = 1				

2. Zeichen:	
Der Drache	
Und	
es	
wurde	
(jetzt) ^a	
ein	
anderes	
Zeichen	
in	
dem	
Himmel	
für	
das	
Auge	
wahrnehmbarmacht,	
und	
nimm	
(jetzt) ^a	
individuell	
wahr!	
¹ Ein	
¹ Drache,	
¹ ein	
¹ feuerfarbener,	
¹ ein	
¹ großer,	
¹ ein	
¹ sieben	
¹ Häupter	
¹ und	
¹ zehn	
¹ Hörner	
¹ habender,	
¹ und	
¹ auf	
¹ seine ^d Häupter	
¹ sieben	
¹ farbig	
¹ durchwirkte	
¹ Stirnbänder	
¹ gesetzt.	

Apk 12.1
 Apk 15.3

Apk 12.9
 Apk 13.2+11
 Apk 20.3

Dan 7.7+24
 Apk 17.3, 9-12

Apk 13.1

¹aL, **Codex Alexandrinus** schreibt (auch Wort-Reihenfolge):
 „Ein Drache, ein großer, ein feuerfarbener, ein sieben Häupter und zehn Hörner habender, und auf ihre^d Häupter sieben farbig durchwirkte Stirnbänder gesetzt.“
¹aL, **Textus Receptus** schreibt (auch Wort-Reihenfolge):
 „Ein Drache, ein großer, ein feuerfarbener, ein sieben Häupter und zehn Hörner habender, und auf seine^d Häupter sieben farbig durchwirkte Stirnbänder gesetzt.“

<u>Der</u>	<u>Herabwurf</u>
<u>des</u>	<u>Drittels</u>
<u>der</u>	<u>Blitzenden</u> <u>Sterne</u>
4.)	4.)
<u>καὶ</u>	<u>ἡ</u>
<u>Und</u>	<u>der</u>
<u>οὐρά</u>	<u>αὐτοῦ</u>
<u>Schwanz,</u>	<u>seiner</u> <u>seits</u> <u>sein,</u>
<u>σύρει</u>	<u>τὸ</u>
<u>schleppt er</u> <i>wegschleppt er</i> <i>fortschleppt er</i>	<u>das</u>
<u>τρίτον</u>	<u>τῶν</u>
<u>Drittel</u>	<u>der</u>
<u>ἀστέρων</u>	<u>ἄστρον</u>
<u>[Blitzenden]</u>	<u>[Blitzenden]</u>
<u>[Sterne.]</u>	<u>[Gestirne.]</u>
<u>τὸ</u>	<u>τρίτον</u>
<u>das</u>	<u>Drittel</u>
<u>τοῦ</u>	<u>οὐρ-ανοῦ</u>
<u>des</u>	<u>sichtbar-Oberen</u> <u>Himmels,</u>
<u>καὶ</u>	<u>ἔβαλεν</u>
<u>und</u>	<u>(jetzt) warf er</u> <u>(jetzt) trieb er</u>
<u>αὐτοῦς</u>	<u>εἰς</u>
<u>sie</u>	<u>hinein in</u> ^h <u>in</u> ^h <u>in Richtung auf</u>
<u>τὴν</u>	<u>γῆν</u>
<u>das</u>	<u>Erdland</u>
<u>die</u>	<u>Erde.</u>

<u>Der</u>
<u>Herabwurf</u>
<u>des</u>
<u>Drittels</u>
<u>der</u>
<u>Sterne</u>
¹ <u>Und</u>
¹ <u>sein</u> ^d <u>Schwanz</u>
¹ <u>schleppt</u>
¹ <u>das</u>
¹ <u>Drittel</u>
¹ <u>der</u>
¹ <u>Sterne</u>
¹ <u>ja</u>
¹ <u>das</u>
¹ <u>Drittel</u>
¹ <u>des</u>
¹ <u>Himmels</u>
¹ <u>fort,</u>
<u>und</u>
<u>warf</u>
<u>sie</u>
<u>(jetzt)^a</u>
^h <u>in</u>
<u>Richtung</u>
<u>auf</u>
<u>die</u>
<u>Erde.</u>

1 Mos 1.16
 Ps 33.6
 Hi 38.7
 Apk 8.12

Dan 8.10
 2 Petr 2.4
 Jud 6

¹aL, 2. Korrekter Codex Sinaiticus, Codex Alexandrinus und Textus Receptus schreiben:
 „Und sein^d Schwanz schleppt das Drittel der Sterne des Himmels fort,“
¹aL, Codex Ephraemi schreibt:
 „Und sein^d Schwanz schleppt das Drittel der **Gestirne** des Himmels fort,“

Die	
Kindung Entbindung des Kindes zur Weltbringung des Kindes	
Geburt	
des	
Sohnes	
no ma	
καὶ	ὁ
Und	der
	δράκων
	furchtbar Guckende
	Drache,
κ, κ², A, R: 3 p pe [C: 3 p plpe]	
ἔσθηκεν	ἔστήκει
Stand genommen hat er	Stand genommen hatte er
gestanden hat er	gestanden hatte er
prp gn	
ἐν-ὠπιον	τῆς
im-Auge	des
	der
gn fe	
γυναίκος	τῆς
Weibes,	des
Frau,	der
pt pr gn fe if a2 ig	
μελλούσης	τεκεῖν
sich anschickenden	(jetzt) zu kinden
künftig beabsichtigenden	(jetzt) ein Kind zu entbinden
sich im Begriff befindenden	(jetzt) ein Kind zur Welt zu bringen
	(jetzt) zu gebären,
3 p a2 kj kt	
τέκη	τὸ
(de facto) kinden sollte sie	das
(de facto) als Kind entbinden sollte sie	
(de facto) als Kind zur Welt bringen sollte sie	
(de facto) gebären sollte sie	
ak ne 3 p gn fe	
τέκνον	αὐτῆς
Kind,	ihrerseits
	ihr,
3 p a2 kj ig	
κατα-φάγη	es.
(jetzt) herab-fressen könnte er	
(jetzt) allbezüglich-fressen könnte er	

Die Geburt des Sohnes	
¹ Und	
¹ der	
¹ Drache	
¹ hat	
¹ im	
¹ Auge	
¹ des	
¹ Weibes	
¹ gestanden,	
des	
sich	
anschickenden,	
(jetzt) ^a	
zu	
gebären,	
auf	
daß,	
wann	
gleichsam	
sie	
(de facto) ^a	
ihr ^d Kind	
gebären	
sollte,	
er	
es	
(jetzt) ^a	
herabfressen	
könnte.	

1 Mos 3.16

Mat 2.13
 1 Petr 5.8

¹aL. Codex Ephraemi schreibt:
 „Und der Drache hatte im Auge des Weibes gestanden,“

5.)		5.)
	καὶ	ἔτεκεν
	Und	(jetzt) kindete sie
		(jetzt) als Kind entband sie
		(jetzt) als Kind zur Welt brachte sie
		(jetzt) geboren hatte es / sie
	ak ma	κ, R: aj ak ma
	εἰς	ἄρρενα
	einen	einen Männlichen
	[A, C: εἰς]	aj ak ne] [ἄρρενα]
	[einen	männlich seienden],
	pn no ma	3 p pr
	ὃς	μέλλει
	welcher	sich anschickt er
		{zu}künftig bewirken will er
		sich im Begriff befindet er
	if pr	aj ak ne pl
	ποιμαίνειν	πάντα
	zu hüten	all die
	als Hirte zu hüten	
	ak ne pl	κ, A, R: prp dt
	ἑαυτῶν	ἐν
	sich-selbst als Gruppe Gesetzten	infolge von
	sich-selbst als eigenwillig Zeigenden	mit
	aneinander Gewöhnten	
	Nationen,	
	[C: prp dt]	dt fe
	[infolge von]	ῥάβδῳ
	['mit]	Stab,
	einem	Rute
	einer	
	aj dt fe	
	ἑνὶ	καὶ
	eines	Und
	einem	Eisernem.
		Eisernen
	κ: 3 p a2 ps ig	[ἡρπάσθη] [A, C, R: 3 p a1 ps ig]
	[ἡρπάγη]	
	(jetzt) geraubt wurde es	
	(jetzt) weggerissen wurde es	
	(jetzt) entrückt wurde es	
	no ne	3 p gn fe
	τὸ	τέκνον
	das	Kind.
		αὐτῆς
		ihrerseits
		ihr,
	prp ak	ak ma
	πρὸς	τὸν
	zu	dem
	zu hin	θεὸν
		Einsetzer
		Absetzer
		Schauenden
		GOTT
	prp ak	
	καὶ	πρὸς
	und	zu
		τὸν
		dem
		zu hin
	ak ma	3 p gn ma
	θρόνον	αὐτοῦ
	Ort, an dem Stützung ausgeht,	seinerseits.
	Herrschersitz	seinem
	Thron	seinem

¹ Und
¹ es
¹ hatte
¹ (jetzt) ^a
¹ einen
¹ Sohn,
¹ einen
¹ Männlichen,
¹ geboren,
¹ welcher
¹ sich
¹ anschickt
¹ all
¹ die
¹ Nationen
¹ mit
¹ eisernem
¹ Stab
¹ als
¹ Hirte
¹ zu
¹ hüten.
Und
ihr ^d Kind
wurde
(jetzt) ^a
zu
dem
GOTT
entrückt
und
zu
dem
Ort
hin,
an
dem
seine
Stützung
ausgeht.

Jes 7.14

Ps 2.9
Ps 110.2
Apk 2.27
Apk 19.15

Ps 110.1

¹aL, Codex Alexandrinus schreibt:
„Und sie hatte (jetzt)^a einen Sohn, einen männlich seienden, geboren,
welcher sich anschickt all die Nationen ¹mit eisernem Stab als Hirte“ zu hüten.“
¹aL, Codex Ephraemi schreibt:
„Und sie hatte (jetzt)^a einen Sohn, einen männlich seienden, geboren,
welcher sich anschickt all die Nationen ¹mit eisernem Stab als Hirte“ zu hüten.“

Die	Flucht	des	Weibes
Das	Entrinnen	der	Frau
6.)			6.) no fe
καὶ		ἡ	γυνή
Und		das	Weib
		die	Frau
			3 p a2 ig
	ἐφυγεν		
	(jetzt) floh es / sie		
	(jetzt) entfloh es / sie		
	(jetzt) flüchtete es / sie		
	(jetzt) entrann es / sie		
	(jetzt) in Verbannung entkam es / sie		
prp ak		ak fe	3 p pr
εἰς	τὴν	ἐρημον	ὅ-που
hinein in	die	Ödnis,	der weil-wo
^h in		Wüstenei	wo
^h in Richtung auf			hat es / sie
			av
			ἐκεῖ
			dorthin,
		ak ma	
	τόπον		
einen	Ort	einen	
eine	Örtlichkeit	eine	
eine	Stätte,	eine	
			pt pe ak ne md/ps (Vorgang + Zustand)
	ἠτοίμασμένον		
sich Bereiten/lassenhabenden		Bereitetworden(seiend)en	
sich Bereitmachen/lassenhabenden		Bereitgemachtworden(seiend)en	
sich Bereitstellen/lassenhabenden		Bereitgestelltworden(seiend)en	
			[R ^k : prp gn]
	ἀπό		ἐν
[von]		[von her]	
		gn ma	
τοῦ	θεοῦ	ἵνα	
dem	Einsetzer	auf daß	
	Absetzer		
	Schauenden		
	Gott,		
		av	[R ^k , N ² , C: 3 p pr pl]
	ἐκεῖ	τρέφουσιν	
dorthin		nähren sie	
		ernähren sie	
			3 p ak ma
		αὐτὸν	
gemäß		ihn	
entsprechend		ihm	
			[R ^k : 3 p pl pr kj]
	τρέφωσιν	ἐκ-τρέφωσιν	
[nähren können sie]		[ausreichend-nähren können sie]	
[ernähren können sie]		[ausreichend-ernähren können sie]	
			[N ² , A, C, R, R ^k : 3 p ak fe]
	αὐτὴν	ἡμέρας	ak fe pl
[es / sie]		Tage	
			aj ak fe pl
χιλιάς		δι-α-κοσίας	nu ak fe pl
tausende		zwei-ein-hunderte	
		zwei-hunderte	
			gemäß N & A]
	ἕξ-ἡκοντα	πέντε	
sechs-zige	[und	fünfe].	

¹aL, 2. Korrektor Codex Sinaiticus schreibt:

„dorthin, wo es eine Stätte hat,
eine, die (fortlaufend)^{pt} von dem Gott bereit worden ist,
auf daß sie es dort tausendzweihundertfünf und sechs-zig Tage ernähren.“

¹aL, Codex Alexandrinus und Textus Receptus schreiben:

„dorthin, wo es eine Stätte hat,
eine, die (fortlaufend)^{pt} von dem Gott bereit worden ist,
auf daß sie es dort tausendzweihundertsechszig Tage ernähren können.“

¹aL, Codex Ephraemi schreibt (gemäß FHB und N&A: „dorthin“ fehlt):

„[dorthin,] wo es eine Stätte hat,
eine, die (fortlaufend)^{pt} von dem Gott bereit worden ist,
auf daß sie es dort tausendzweihundertsechszig Tage ernähren.“

¹aL, Textus Receptus ^{Koine-Gruppe} schreibt („dorthin“ fehlt: in Andreas-Gruppe):

„dorthin, wo es eine Stätte hat,
eine, die (fortlaufend)^{pt} von dem Gott her bereit worden ist,
auf daß sie es dort tausendzweihundertsechszig Tage ausreichend ernähren können.“

Die Flucht des Weibes

1 Kön 17.1-6
1 Kön 19.6
Apk 12.14

Und

das

Weib

Apk 7.4

flüchtete

(jetzt)^a

hin

die

Ps 55.8

Ödnis,

¹dorthin,

¹wo

¹es

¹eine

¹Stätte

¹hat,

¹eine,

¹die

¹(fortlaufend)^{pt}

¹von

¹dem

¹Gott

¹bereitet

¹worden

¹ist,

¹auf

¹daß

¹sie

¹es

¹dort

¹ihm

¹gemäß

¹tausendzweihundertsechszig

Apk 11.2+3
Apk 13.5

¹Tage

¹ernähren.

Der	Streit
Das	Bekriegen
Die	Polemik
in	
dem	sichtbar Oberen Himmel
und	
die	Folgen
7.)	
καὶ	ἐγένετο
Und	(jetzt) individuell wurde er / sie (jetzt) individuell geschah er / sie (jetzt) sich entwickelte er / sie
no ma prp dt	
ein	πόλεμος
ein	Streit
eine	Bekriegen
	Polemik
dt ma	
τῷ	οὐρανῷ
dem	sichtbar-Oberen
	Himmel
κ, C, R: no ma [gemäß FHB: A: aS]	
ὁ	ἔ
[Der]	[Der außerdem]
hebrÜ: no ma κ, C, R	
Μι-χα-ήλ	καὶ
Wer ist-wie-der Einzügige	[und]
Wer ist-wie-der eine Lehrende	
Wer ist-wie-Gott	
Mi-cha-el	
no ma pl 3 p gn ma	
καὶ	οἱ
[auch]	die
	ἄγγελοι
	Künder
	Verkünder
	Boten
	Beauftragten
	Auftragüberbringer
	Weisungüberbringer
	Engel,
κ, A, C [A, C: prp gn gn ne]	
καὶ	οἱ
[auch]	die
	ἄγγελοι
	Künder
	Verkünder
	Boten
	Beauftragten
	Auftragüberbringer
	Weisungüberbringer
	Engel,
κ, A, C: if a1 ig [R: 3 p pl a1 ig] κ, A, C: prp gn	
πολεμήσαι	ἐπολέμησαν
[(jetzt) zu streiten]	[(jetzt) stritten sie]
[(jetzt) sich zu bekriegen]	[(jetzt) sich bekriegten sie]
[(jetzt) zu polemisieren]	[(jetzt) polemisierten sie]
gn ma [R: prp gn]	
τοῦ	κατὰ
dem]	[herab
	des]
	του
	des]
	δράκοντος
	furchtbar Guckenden
	Drachen(s),
no ma 3 p a1 ig	
καὶ	ὁ
und	der
	δράκων
	furchtbar Guckende
	Drache
	(jetzt) stritt er
	(jetzt) bekriegte er
	(jetzt) polemisierte er
no ma pl 3 p gn ma	
καὶ	οἱ
und	die
	ἄγγελοι
	Künder
	Verkünder
	Boten
	Beauftragten
	Auftragüberbringer
	Weisungüberbringer
	Engel,

Der
Streit
in
dem
Himmel
und
die
Folgen
Und
es
entwickelte
sich
(jetzt) ^a
ein
Streit
in
dem
Himmel:
¹ Der
¹ Michael
¹ und
¹ seine ^d Engel
¹ waren
¹ bereit,
¹ (jetzt) ^a
¹ zu
¹ streiten
¹ mit
¹ dem
¹ Drachen,
und
der
Drache
stritt
(jetzt) ^a
und
seine ^d Engel.
¹ aL,
Codex Alexandrinus
schreibt:
„Der
Michael,
außerdem
auch
seine ^d Engel,
waren
bereit,
betreffe
dessen
(jetzt) ^a
zu
streiten
mit
dem
Drachen,“

vgl.
EH 17.14

Dan 12.1
Jud 6+9

Dan 10.13

Mat 25.41

¹aL, **Codex Ephraemi** schreibt:
 „Der Michael und seine^d Engel waren bereit,
 betreffe dessen (jetzt)^a zu streiten mit dem Drachen,“
¹aL, **Textus Receptus** schreibt:
 „Der Michael und seine^d Engel stritten (jetzt)^a gegen den Drachen,“

8.)		8.)	
	καὶ	οὐκ	
	Und	nicht	
		κ, C, R: 3 p pl a1 kt	
	[{σχυσαν}]		
	[(de facto) sich als stark {genug} erwiesen sie]		
	κ: prp ak	3 p ak ma	
	πρὸς	αὐτόν]	
	[zu hin	ihn]	
		[ihm,]	
		[A: 3 p a1 kt]	
	[{σχυσεν}]		
	[(de facto) sich als stark {genug} erwies er]		
	κ, A, C, (R)	[R ^{A+Scr+Sto} κ:	
	[οὐ-δὲ]	[οὐ-τὲ]	[τότε]
	[nicht-aber auch]	[nicht-außerdem auch]	[dann]
			[A, C, R:
	jener]	[ein	
		[eine	
		[eine	
			3 p a1 ps kt
	[τόπος]	εὐρέθη	
	Ort]	(de facto) gefunden wurde er / sie	
	Örtlichkeit]		
	Stätte]		
			[A, C, R: prp gn
		αὐτῶν]	3 p pl gn ma]
	[voraus	ihrer]	
	[angesichts	ihrer]	
	[für	sie]	
			prp dt
	ἔτι	ἐν	
	noch	in	
			dt ma
	τῷ	οὐρ-ανῶ	
	dem	sichtbar-Oberen	
		Himmel.	

¹ Und
¹ sie
¹ erwiesen
¹ sich
¹ (de facto) ^a
¹ nicht
¹ als
¹ stark
¹ {genug}
¹ zu
¹ ihm
¹ hin,
¹ aber
¹ auch
¹ nicht
¹ wurde
¹ dann
¹ jener
¹ noch
¹ (de facto) ^a
¹ in
¹ dem
¹ Himmel
¹ gefunden.

Luk 10.18
 Joh 12.31

Dan 2.35

¹aL, **Codex Alexandrinus** schreibt („er“ vmtl. „Satan“):
 „Und er erwies sich (de facto)^a nicht als stark {genug} zu ihm hin,
 aber auch nicht wurde eine Stätte für sie noch (de facto)^a in dem Himmel gefunden.“
¹aL, **Codex Ephraemi** und **Textus Receptus** schreiben:
 „Und sie erwiesen sich (de facto)^a nicht als stark {genug} zu ihm hin,
 aber auch nicht wurde eine Stätte für sie noch (de facto)^a in dem Himmel gefunden.“
¹aL, **Textus Receptus** ^{Andreas-Gruppe, Scrivener und Stephanus} schreiben:
 „Und sie erwiesen sich (de facto)^a nicht als stark {genug} zu ihm hin,
 außerdem auch nicht wurde eine Stätte für sie noch (de facto)^a in dem Himmel gefunden.“

Bekanntmachung		
10.)		10.)
καὶ	ἤκουσα	1 p a1 ig
Und	(jetzt) <u>hörte</u> ich	eine
φωνήν		ak fe
<u>Stimme</u> ,	eine	αἰ ακ fe
μέγαλην		aj ακ fe
<u>Große</u> ,		
ἐν	τῷ	οὐρανῷ
in	dem	sichtbar-Oberem
		<u>Himmel</u> ,
	λέγουσαν	pt pr ακ fe
eine	<u>Wortende</u>	:
	die Worte Gebrauchende	
	<u>Sagende</u>	
ἄρτι	ἐγένετο	av 3 p a2 md dp kt
<u>Passend</u> gemacht	(de facto) individuell <u>wurde</u> es / sie	
<u>Zeitlich</u> <u>passend</u>	(de facto) individuell <u>geschah</u> es / sie	
<u>Jetzt</u>	(de facto) <u>sich entwickelte</u> es / sie	
ἡ	σωτηρία	καὶ
die	<u>Rett-Hütung</u>	<u>und</u>
die	<u>Rettung-und Hütung</u>	
das	Heil	
die	so-ziale Hilfe	
ἡ	δύναμις	καὶ
das	<u>Vermögen</u>	<u>und</u>
das	<u>Können</u>	
die	<u>Macht</u>	
die	<u>Fähigkeit</u>	
die	<u>Dynamik</u>	
ἡ	βασιλεία	no fe
die	voranschreitende Mannschaft	
die	den Fortschritt bestimmende Mannschaft	
die	auf Veranlassung aufgestiegene Mannschaft	
die	<u>Regentschaft</u>	
die	<u>Regierung</u>	
die	<u>Königsherrschaft</u>	
das	<u>Königreich</u>	
das	<u>Königtum</u>	
die	basisgebende Mannschaft	
τοῦ	θεοῦ	ἡμῶν
des	Einsetzers	unsererseits
	Absetzers	unseres,
	Schauenden	
siehe unten, Lesart C:	<u>GOTTES</u> ,	
καὶ	ἡ	ἐξουσία
und	das	was aus-dem Sein ist
	das	aus dem Bereich-des Seins
	die	<u>Autorität</u>
	die	<u>Vollmacht</u>
	die	<u>Erlaubnis</u>
τοῦ	ἰησοῦ	x, A, R: gn ma
des	sich als Brauchbar Erweisenden	
	Brauchbar gemachten	
	Bedarfsgerechten	
	Gemilderten	
	Gesalbten	
	Bestrichenen	
	<u>Christus</u>	
[κυρίου]	αὐτοῦ	3 p gn ma
[Geltenden]	seinerseits	
[HERRN],	seines,	

Bekanntmachung

Und

ich

hörte

(jetzt)^a

eine

große

Stimme

Apk 11.15

in

dem

Himmel,

eine,

die

(wie folgt)^{pt}

sagt:

Zeitlich

passend

geschah

(de facto)^a

die

Rettung

Ps 118.14
Mat 24.30+31
Luk 1.69
Röm 13.11
2 Kor 6.2
1 Petr 1.5

und

Hütung

und

das

Vermögen

Luk 21.27
Apk 11.17

¹ und

¹ die

¹ Königsherrschaft

¹ unseres ^d GOTTES

¹ und

¹ die

Autorität

Mat 28.18

¹ seines ^d Gesalbten,

Mat 28.28

¹aL. Codex Ephraemi schreibt (Hier „Gott“ der >Sohn< und „HERR“ der >Vater<) :
„und die Königsherrschaft unseres ^d Gottes und die Autorität seines ^d HERRN,“

κ, A, C, R ^k : 3 p a1 ps ig	
ὅτι	ἔβλήθη]
da	[(de facto) geworfen wurde er]
	[(de facto) getrieben wurde er]
[R: 3 p a1 ps ig]	
[κατ-έβλήθη]	ὁ
[(de facto) herab-geworfen wurde er]	der
[(de facto) herab-getrieben wurde er]	
κ, C, R: no ma [A: no ma]	
[κατ-ήγορος]	[κατ-ήγωρ]
[al/bezüglich-Abhandelne]	[al/bezüglich-Hauptabhandelne]
[Herab-Markter]	[Hauptherab-Marker]
[Herabsetzer-je auf dem Marktgericht]	[Hauptherabsetzer-je auf dem Marktgericht]
[Ankläger]	[Hauptankläger]
[Verkläger]	[Hauptverkläger]
[kat-egorische Beschuldiger]	[kat-egorische Hauptbeschuldiger]
gn ma pl	
τῶν	ἰσοδελφῶν
der,	die des gleichen-Mutterschoßes sind,
der	Brüder,
1 p pl gn	
ἡμῶν	ὁ
unsererseits	der
unserer,	
pt pr no ma κ, C, R: prp gn	
κατ-ηγορῶν	[voraus
al/bezügliche-Abhandelnde	[angesichts]
Herab-Markende	
Herabsetzende-je auf dem Marktgericht	
Anklagende	
Verklagende	
kat-egorisch Beschuldigende	
3 p pl gn [A, R ^k : 3 pl ak ma]	
[αὐτῶν]	[αὐτοῦς]
ihrer]	[sie]
prp gn	
ἐν-ὡπιον	τοῦ
im-Auge	des
gn ma 1 p pl gn	
θεοῦ	ἡμῶν
Einsetzers	unsererseits
Absetzers	unseres,
Schauenden	
Gottes,	
prp gn gn fe	
durchweg	des
während	Tages
	tags
καὶ	
und	
prp gn gn fe	
durchweg	der
während	Nacht.
	nachts

¹da
¹der
¹Verkläger
¹unserer ^dBrüder
¹(de facto)^a
¹getrieben
¹wurde,
¹der
¹Verklagende
¹angesichts
¹ihrer
¹im
¹Auge
¹unseres ^dGottes
¹während
¹des
¹Tages
¹und
¹während
¹der
¹Nacht.

Hi 1.9+11
 Hi 2.4+5

Luk 10.18
 Joh 12.31

Sach 3.1

¹aL,
Codex Alexandrinus
 schreibt:
 „da
 der
Hauptverkläger
 unserer ^dBrüder
 (de facto)^a
 getrieben
 wurde,
 der
sie
 Verklagende
 im
 Auge
 unseres ^dGottes
 während
 des
 Tages
 und
 während
 der
 Nacht.“

¹aL, **Textus Receptus** schreibt:
 „da der **Verkläger** unserer ^dBrüder (de facto)^a **herabgetrieben** wurde,
 der **Verklagende** *angesichts* ihrer im **Auge** unseres ^dGottes
 während des **Tages** und während der **Nacht.**“

¹aL, **Textus Receptus** ^{Koine-Gruppe} schreibt:
 „da der **Verkläger** unserer ^dBrüder (de facto)^a **getrieben** wurde,
 der **sie** **Verklagende** im **Auge** unseres ^dGottes
 während des **Tages** und während der **Nacht.**“

11.)			11.)
	καὶ		καὶ, κ ² : pna no ma pl
	Und	[οὐτοῖ]	[diese]
		[A, C, R:	3 p pl no ma]
		[αὐτοῖ]	
		[sie]	
	[sie		selber]
	ἐνίκησαν	αὐτὸν	3 p pl a1 kt 3 p ak ma
	(de facto) besiegten sie	ihn	
	(de facto) überwand		en sie
	διὰ	τὸ	αἷμα
	wegen	des	Blutes
	τοῦ	ἀρνίου	καὶ
	des	Verleugneten Verleugnet wordenen Verweigert wordenen Verweigerten Lämmleins	und
	διὰ	τὸν	λόγον
	wegen	des	Wortes
		[des	Erwogenen]
		[des	Erwählten]
		[des	Rechnungslegen]
		[des	Logos]
		[der	Logik]
	τῆς	μαρτυρίας	αὐτῶν
	des	Bezeugens,	ihrerseits]
			[ihres,]
	διὰ	τὴν	μαρτυρίαν
	[durch	das	Bezeugen,
	αὐτῶν	καὶ	οὐκ
	ihrerseits]	und	nicht
	[ihr,]		
	οὐχ	ἠγάπησαν	3 p pl a1 kt
		für führungs ber echtigt erachten sie	
		liebten sie	
	τὴν	ψυχὴν	ak fe
	die	Erkaltende zu Kühlende Behauchte Beatmete Seele, Psyche	
	αὐτῶν	ἑ-αυτῶν	κα, A, C, R: 3 p pl gn κ ² : 3 p pl gn
	[ihrerseits]	[ihrer-selbst]	
	[ihre,]		
	ἕχρι	θανάτου	prp gn gn ma
	bis zu	dem der Todes ge fahr	

¹aL, **Codex Alexandrinus** und **Textus Receptus** schreiben:
 „Und sie selber überwand ihn (de facto)^a wegen des Blutes des Lämmleins
 und wegen des Wortes ihres ^d Bezeugens,“
¹aL, **Codex Ephraemi** schreibt:
 „Und sie selber überwand ihn (de facto)^a wegen des Blutes des Lämmleins
 und durch ihr ^d Bezeugen,“

¹ Und	
¹ diese	
¹ überwand	Röm 8.37 1 Joh 2.13+14
¹ ihn	
¹ (de facto) ^a	
¹ wegen	
¹ des	
¹ Blutes	1 Petr 1.19
¹ des	
¹ Lämmleins	
¹ und	
¹ wegen	
¹ des	
¹ Wortes	Apk 1.9 Apk 6.9 Apk 19.10
¹ ihr ^d Bezeugens,	
¹ und	
¹ sie	
¹ erachteten	Mat 10.39 Luk 9.24 Luk 14.26 Apg 20.24
¹ ihr ^d Seele	
¹ bis	
¹ zum	
¹ Tod	
¹ nicht	
¹ für	
¹ führungs ber echtigt.	Mat 16.25 Mar 8.35
¹ aL,	
2. Korrektor Codex Sinaiticus	
schreibt:	
Und	
diese	
überwand	
ihn	
(de facto) ^a	
wegen	
des	
Blutes	
des	
Lämmleins	
und	
wegen	
des	
Wortes	
ihr ^d Bezeugens,	
und	
sie	
erachteten	
die	
Seele	
ihrselbst	
bis	
zum	
Tod	
nicht	
für	
führungs ber echtigt.	

Das	dritte	{gewahrte}	Wehe
12.)			12.)
	prp ak		pna ak ne
διὰ			τούτο
Wegen			dieses
	halb	Des	
	2 p pl pr il md/ps		2 p pl pr il md/ps (Zustand)
εὐ-φραίνεσθε			
euch wohl-gesinnt verhaltet ihr			wohl-gesinnt seid ihr
euch fröhlich verhaltet ihr			fröhlich seid ihr
	2 p pl pr il md/ps (Vorgang)		vo
wohl-gesinnt werdet ihr			ihr
fröhlich werdet ihr,			
	[A, R]		vo ma pl
[οἱ]			οὐρανὸν
[die]			sichtbar-Ober-
			Himmel,
			vo
καὶ			
und			ihr
	vo ma pl		κ: pt pr vo ma pl
οἱ			[κατ-οικοῦντες]
die			[von oben herab-Wohnenden]
			[allbezüglich-Wohnenden]
			[jeweils-Wohnenden]
			[entsprechend-Wohnenden]
	[A, C, R]		[C: pt pr vo ma pl]
			[κατα-σκηνοῦντες]
			[gemäße-Beschattung Habenden]
			[von oben herab-Zelt Habenden]
			[allbezüglich-Zelt Habenden]
			[jeweils-Zelt Habenden]
			[entsprechend-Zelt Habenden]
	[A, R: pt pr vo ma pl]		prp dt
[σκηνοῦντες]			ἐν
[als Beschatter Herrschenden]			in
[(Zelt Habenden)]			
	3 p pl dt ma		
αὐτοῖς			
ihnen			!

¹aL, Codex Ephraemi schreibt:
 „ihr Himmel, und ihr, die jeweils in ihnen {nur} jeweils Zelt Habenden!“

Das
dritte
{gewahrte}
Wehe
¹ Deshalb
¹ seid
¹ fröhlich,
¹ ihr
¹ Himmel,
¹ und
¹ ihr,
¹ die
¹ jeweils
¹ in
¹ ihnen
¹ Wohnenden!

{Apk 9.17}

Apk 9.12
 Apk 11.14

Jes 44.23
 Jes 49.10
 Ps 96.11
 Apk 18.20

Php 3.20

¹ aL,
Codex Alexandrinus
und
Textus Receptus
schreiben:
„ihr,
die
Himmel,
und
ihr,
die
in
ihnen
{nur}
Zelt
Habenden! “

οὐαί	ij	κ: prp ak	[A, C: prp ak]
<u>Wehe</u>	hinein in	[hinein in]	[^h in Richtung auf]
[τοις]	[den]	[R ^k : κατ-οικοῦσι(ν)]	(+Ste) pt pr dt ma pl
		von oben Herab-Wohnenden	
		[al/bezüglich-Wohnenden]	
		[jeweils-Wohnenden]	
		[entsprechend-Wohnenden]	
τήν	das	die	κ, C, R ak fe
		<u>Erdland</u>	γῆν
		die	Erde
[τήν]	[die]	ἀγάπην]	A: ak fe]
		befähigte richtige Wegführung	
		[Führungsberechtigung]	
		[Liebe]	
καί	hinein in	τήν	κ, A, C, R prp ak ak fe
und	^h in Richtung auf	das	θάλασσαν
			<u>Meer</u>
[auf	dem	Erdland	R ^k : prp dt dt fe
[der		Erde]	καί
			und
in	dem	θαλάσση]	prp dt dt fe]
		Meer],	ὅτι
			da
(de facto) herab-gestiegen	ist er	der	3 p a2 kt
			κατ-έβη
			ὁ
Durcheinander-Werfer		zu	no ma prp ak
Durcheinander-Treiber			πρός
durch und durch-als verwerflich Bezeichnete			
Durch-Triebene			
<u>Teufel</u>			
<u>Dia-Bolos</u>			
euch,	als	ein	2 p pl ak
			ὑμᾶς
<u>Habender</u>	ein	Zorngefühl,	pt pr no ma ak ma
		<u>Grimm</u>	θυμὸν
[ein		[Großes.]	A, C, R, R ^k : aj ak ma]
			[μέγαν]
			[Großes.]
			als
			ein
Gewahrender		daß	pt def pe no ma
Wahrnehmender,			εἰδώς
			ὅτι
{nur	noch}	eine	
kurze		hat er.	aj ak ma ak ma 3 p pr
wenig	Frist		ὀλίγον
	Gelegenheit		καιρὸν
	Zeitspanne		ἔχει

¹aL, **Textus Receptus** schreibt:
„Wehe ^hin Richtung auf die Erde und ^hin Richtung auf das Meer,
da der Teufel (de facto)^a zu euch herabgestiegen ist,
als ein großes Zorngefühl Habender.“

¹aL, **Textus Receptus** ^{Koine-Gruppe} schreibt:
Wehe den jeweils auf der Erde und in dem Meer Wohnenden,
da der Teufel (de facto)^a zu euch herabgestiegen ist,
als ein großes Zorngefühl Habender,

¹ Wehe
^{1h} in*
¹ Richtung
¹ auf
¹ die
¹ Erde
¹ und
^{1h} in
¹ Richtung
¹ auf
¹ das
¹ Meer,
¹ da
¹ der
¹ Teufel
¹ (de facto) ^a
¹ zu
¹ euch
¹ herabgestiegen
¹ ist,
¹ als
¹ ein
¹ Zorngefühl
¹ Habender,
¹ als
¹ ein
¹ Wahrnehmender,
¹ daß
¹ er
¹ {nur
¹ noch}
¹ eine
¹ kurze
¹ Zeitspanne
¹ hat.

Apk 8.13
Apk 11.14

*Codex C:
^{ss} ^h ^{ir} ^{tt}

Hi 1.7
1 Petr 5.8

Dan 8.19
Dan 12.11

Röm 16.20

¹aL,
Codex Alexandrinus
schreibt:
„Wehe
^hin
Richtung
auf
die
befähigte
richtige
Wegführung
und
^hin
Richtung
auf
das
Meer,
da
der
Teufel
(de facto)^a
zu
euch
herabgestiegen
ist,
als
ein
großes
Zorngefühl
Habender.“

Fahndung	
Verfolgung	
und	
Hilfesetzung	
Hilfe	
für	
das	
die	
Weib	
Frau	
13.)	13.)
καὶ	ὅτε
Und	als
3 p a2 ig	κ, A, C, R:
εἶδεν	ὁ
(jetzt) gawahrte er	der
(jetzt) wahnahm er	κ² = 3
no ma	
δράκων	ὅτι
furchtbar Guckende	daß
Drache,	κ² = 1
κ² = 4	
3 p a1 ps kt	prp ak
ἐβλήθη	εἰς
(de facto) geworfen wurde er	hinein in
(de facto) getrieben wurde er	^h in
κ² = 2	^h in Richtung auf
ak fe	
τὴν	γῆν
das	Erldand
die	Erde,
κ: 3 p a1 ig	Vers 15
ἔδωκεν	
(jetzt) gab er	{Wasser}
κ²: 3 p a1 ig	[A, C, R: 3 p a1 ig]
ἔξ-ἐδίωξεν	ἔδίωξεν
[(jetzt) außerordentlich-fahndete er]	[(jetzt) fahndete er]
[(jetzt) außerordentlich-verfolgte er]	[(jetzt) verfolgte er]
κ: prp ak	κ², A, C, R: prp ak
auf zu	τὴν
das 	[nach
 die 	dem / der
	[das / die]
ak fe	pna no fe
γυναῖκα	ἥ-τις
Weib,	welche-irgend
Frau	
3 p a2 kt	
ἔτεκεν	τὸν
(de facto) gekündet hatte sie	den
(de facto) als Kind entbunden hatte sie	
(de facto) als Kind zur Welt gebracht hatte sie	
(de facto) geboren hatte sie	
κ, κ², C, R: aj ak ma	[A: aS]
ἄρσεναι	ἄρσεναι
Männlichen	

Verfolgung	
und	
Hilfe	
für	
das	
Weib	
¹ Und	
¹ als	
¹ der	
¹ Drache	
¹ (jetzt) ^a	
¹ wahnahm,	
¹ daß	
¹ er	
¹ (de facto) ^a	
^{1h} in	
¹ Richtung	
¹ auf	
¹ die	
¹ Erde	
¹ geworfen	Luk 10.18 Joh 12.31
¹ wurde,	
¹ gab	
¹ er	
¹ (jetzt) ^a	{Apk 12.15} {Apk 17.15}
¹ {Wasser}	
¹ auf	
¹ das	Apk 12.1+4+5
¹ Weib	
¹ zu,	
welche	
irgend	
den	
Männlichen	1 Mos 3.15
(de facto) ^a	
geboren	
hatte.	

¹aL, **2. Korrektor Codex Sinaiticus** schreibt (auch Wort-Reihenfolge):
 „Und als er (jetzt)^a wahrnahm,
 daß er, der Drache, (de facto)^a ^hin Richtung auf die Erde geworfen wurde,
 verfolgte er (jetzt)^a **außerordentlich** das Weib,“
¹aL, **Codex Alexandrinus, Codex Ephraemi** und **Textus Receptus** schreiben:
 „Und als der Drache (jetzt)^a wahrnahm,
 daß er (de facto)^a ^hin Richtung auf die Erde geworfen wurde,
 verfolgte er (jetzt)^a das Weib,“

κ, κ², A, C, R: 3 p pr md/ps	
ὅ-που der weil-wo <u>wo</u>	[τρέφεται] [sich nähren <i>läßt</i> es / sie [sich ernähren <i>läßt</i> es / sie
3 p pr md/ps (Zustand)	3 p pr md/ps (Vorgang)
genährt ist es / sie ernährt ist es / sie	<u>genährt wird es / sie</u> ernährt wird es / sie
[R ^k : 3 p pr kj md/ps] 3 p pr kj md/ps (Vorgang)	
[τρέφεται] [sich nähren <i>solte / würde</i> es / sie [sich ernähren <i>solte / würde</i> es / sie	<u>genährt werden <i>solte / würde</i> es / sie</u> ernährt werden <i>solte / würde</i> es / sie
κ, κ², A, R, R ^k : av [C: aS]	
ἐκεῖ <u>dorthin,</u>	[ἐκεῖ]
[κ²] [A, C, R, R ^k :	
[καί] <u>[und]</u>	[eine]
ak ma]	
[καὶρὸν] <u>Frist</u> [Gelegenheit] <u>[Zeitspanne]</u>	καί] <u>und]</u>
κ ak ma pl	
[καί] <u>[auch]</u>	καιρὸς <u>Fristen</u> Gelegenheiten <u>Zeitspannen</u>
κ, κ², A, R, R ^k :	
καὶ <u>und</u>	die eine
aj ak ne	
ἡμισ(ο)υ <u>halbe</u>	der einer
gn ma prp gn	
καιροῦ <u>Frist</u> Gelegenheit <u>Zeitspanne,</u>	ἀπὸ <u>weg von</u>
gn ne	
dem	προσ-ώπου <u>Zu-Augenden</u> Zugeordneten-der Augen zu jemand Richtende-die Augen <u>Angesicht</u>
gn ma	
τοῦ des der	ὄψεως Augers <u>Schlange.</u>

¹aL, **Codex Alexandrinus** und **Textus Receptus** schreiben:
 „wo sie genährt wird,
 eine Zeitspanne und Zeitspannen und eine halbe der Zeitspanne,
 ja dorthin,“

¹aL, **Codex Ephraemi** schreibt („und eine halbe der Zeitspanne“ fehlt):
 „wo sie genährt wird,
 eine Zeitspanne und Zeitspannen,
 ja dorthin“

¹aL, **Textus Receptus** ^{Koine-Gruppe} schreibt:
 „wo sie genährt werden *solte*,
 eine Zeitspanne und Zeitspannen und eine halbe der Zeitspanne,
 ja dorthin,“

¹ wo	
¹ es	
¹ genährt	Apk 12.6
¹ wird,	Mat 4.4 Luk 4.4
¹ auch	Dan 7.25 Apk 11.3
¹ Zeitspannen	
¹ und	
¹ eine	Dan 12.7
¹ halbe	
¹ einer	
¹ Zeitspanne,	
ja	
¹ dorthin,	
weg	
von	
dem	
Angesicht	
der	1 Mos 3.1
Schlange.	
¹ aL,	
2. Korrektor Codex Sinaiticus	
schreibt:	
„wo	
sie	
genährt	
wird,	
und	
eine	
Zeitspanne	
und	
Zeitspannen	
und	
eine	
halbe	
der	
Zeitspanne,	
ja	
dorthin,“	

15.)	3 p a2 ig			15.)
καὶ	ἔβαλεν		ὁ	
Und	(jetzt) warf er / sie		der	
	(jetzt) trieb er / sie		die	
no ma prp gn gn ne				
ὄφεις	ἐκ	τοῦ	στόματος	
Auger	aus	dem	Mund	
Schlange		dem	Maul,	
		der	Schnittseite	
3 p gn ma av gn fe				
αὐτοῦ	ὀπίσω	τῆς	γυναίκος	
ihrerseits	hinter her	dem	Weib	
ihrer,		der	Frau	
ihrer				
ak ne				
	ὕδωρ	ὡς		
das	Wasser	wie	einen	
ak ma * A, C: 3 p ak fe				
ποταμῶν	ἵνα	αὐτῆν		
Tränkenden	auf daß	sie		
Strom,		es		
		C = 2		
[R: pn ak fe] prp ak				
[αὐτῆν]		zu	einem	
[diese]		zu	einer	
[dieses]				
aj ak fe 3 p a1 kj kt				
ποταμο-φόρητον		ποιήση		
vom Tränkenden-Getragende -s / -n		(de facto) tätigend wirken könnte er / sie		
vom Strom-Getragende -s / -n		(de facto) machen könnte er / sie.		
Fortgeschwemnten				
C = 3		C = 1		

¹aL, **Textus Receptus** schreibt:
 „auf daß sie **dieses** (de facto)^a zu einem Fortgeschwemnten machen könnte.“

Und
die
Schlange
warf
(jetzt) ^a
aus
ihrer ^d Maul
Wasser
hinter
dem
Weib
her
wie
einen
Strom,
¹ auf
¹ daß
¹ sie
¹ es
¹ (de facto) ^a
¹ zu
¹ einem
¹ Fortgeschwemnten
¹ machen
¹ könnte.

Apk 17.15

17.)		17.)
	καὶ	ὠργίσθη
	Und	(jetzt) erzürnt wurde es
		(jetzt) zum Zorn gereizt wurde es
		no ma
	ὁ	δράκων
	der	furchtbar Guckende
		Drache
		κ, κ², A, R: prp dt
	[ἐπὶ]	[C: prp dt]
	[aufgrund]	[aufgrund]
		dt fe
	τῆ	γυνακί
	des	Weibes,
	der	Frau
		3 p a2 dp kt
	καὶ	ἀπ-ῆλθεν
	und	(de facto) weggehend-kam er
	um	einen
		ein
		eine
		κ: ak ma
	πόλεμον	ποιῆσαι
	Streit	(jetzt) zu tätigen
	Bekriegen	(jetzt) zu machen
	Polemik	(jetzt) zu veranlassen
		(jetzt) zu stiften
	κ², A, C, R = 2	κ², A, C, R = 1
		prp gn
	μετὰ	τῶν
	mit	den
		κ, κ²: aj gn ma pl
	[ἐπι-λοῦπων]	[λοιπῶν]
	[allgebiets-noch Übrigen]	[Übrigen]
	[allgebiets-noch Fehlenden]	[noch Fehlenden]
		gn ne
	τοῦ	σπέρματος
	des	Samens,
		Sperma
		αὐτῆς
		ihrerseits
		ihres,

¹ Und
¹ der
¹ Drache
¹ wurde
¹ aufgrund
¹ des
¹ Weibes
¹ (jetzt) ^a
¹ zum
¹ Zorn
¹ gereizt,
¹ und
¹ weggehend
¹ kam
¹ er
¹ (de facto) ^a ,
¹ um
¹ (jetzt) ^a
¹ einen
¹ Streit
¹ zu
¹ tätigen
¹ mit
¹ den
¹ allgebiets
¹ noch
¹ Übrigen
¹ ihres ^d Samens,

1 Mos 3.15

¹aL, 2. Korrektor Codex Sinaiticus schreibt (Wort-Reihenfolge):
 „Und der Drache wurde aufgrund des Weibes (jetzt)^a zum Zorn gereizt,
 und weggehend kam er (de facto)^a,
 um (jetzt)^a zu tätigen einen Streit mit den allgebiets noch Übrigen ihres^d Samens,“
¹aL, Codex Alexandrinus und Textus Receptus schreiben („allgebiets“ fehlt - Wort-Reihenfolge):
 „Und der Drache wurde aufgrund des Weibes (jetzt)^a zum Zorn gereizt,
 und weggehend kam er (de facto)^a,
 um (jetzt)^a zu tätigen einen Streit mit den noch Übrigen ihres^d Samens,“
¹aL, Codex Ephraemi schreibt („allgebiets“ fehlt - Wort-Reihenfolge):
 „Und der Drache wurde aufgrund des Weibes (jetzt)^a zum Zorn gereizt,
 und weggehend kam er (de facto)^a,
 um (jetzt)^a zu tätigen einen Streit mit den noch Übrigen ihres^d Samens,“

prp gn		pt pr gn ma pl	
voraus	τῶν	τηρούτων	
angesichts	der	Hütenden	
ak fe pl			
τις	ἐν-τολάς	τοῦ	
die	Innen-Vollendigungen	des	
	Innen-Ziele		
	Gebote		
gn ma		prp gn	
θεοῦ	καί	voraus	
Einsetzers	und	angesichts	
Absetzers			
Schauenden			
Gottes			
pt pr gn ma pl			
der	ἐχόντων	τήν	
	Habenden	das	
ak fe		gn ma	
μαρτυρίαν	τοῦ	θεοῦ	
Bezeugen	des	Einsetzers	
		Absetzers	
		Schauenden	
		Gottes	
[κ ² , A, C, R:		hebrü: gn ma]	
[des	[Ἰη-σοῦ]		
	Er macht Werden-bedeutet Rettung]		
	[Er wird fortdauernd-bedeutet Rettung]		
	[werdenmachenden-Rettrufers]		
	[Werdenmachenden,-der Rettung ist,]		
	[<JHWH>,-der Rettung ist,]		
	[<JHWHs>-Rettrufers]		
	[Je-sus,]		
	[Jöho-schua]		
[R:		gn ma]	
[des	[χριστοῦ]		
	sich als Brauchbar Erweisenden]		
	[Brauchbar gemachten]		
	[Bedarfsgerechten]		
	[Gemilderten]		
	[Gesalbten]		
	[Bestrichenen]		
	[Christus].		

angesichts
der
die
Gebote
des
Gottes
Hütenden
¹ und
¹ angesichts
¹ der
¹ das
¹ Bezeugen
¹ des
¹ Gottes
¹ Habenden.
¹ Und
¹ er
¹ wurde
¹ (jetzt) ^a
¹ auf
¹ dem
¹ Sand
¹ des
¹ Meeres
¹ zum
¹ Stehen
¹ veranlaßt.

Prd 12.13
 Mat 22.37-40
 Mar 12.30+31
 Apk 14.12

1 Joh 5.10
 Apk 1.2
 Apk 6.9

Jer 5.22

¹aL, 2. Korrektor Codex Sinaiticus, Codex Alexandrinus und Codex Ephraemi schreiben:
 „und angesichts der das Bezeugen Jesu Habenden.“

¹aL, Textus Receptus schreibt:
 „und angesichts der das Bezeugen Jesu Christi Habenden.“

18.)	18.)	
καί	[ἐστάθη]	
Und	[(jetzt) zum Stehen veranlaßt wurde er]	
[ἐστάθη]		ἐπὶ
[(jetzt) zum Stehen veranlaßt wurde ich]		auf zu
τήν		ἄμμον
dem		Sand
τής		θαλάσσης
des		Meeres.

¹aL, Textus Receptus schreibt:
 „Und ich wurde (jetzt)^a auf dem Sand des Meeres zum Stehen veranlaßt.“